

Grüße und Pläne von Pilger Wolfgang Silver



Wolfgang Silver grüßt alle Pilger und Wolfgangsfreunde mit diesen schönen Foto.

„13.03.2026 Mein geliebtes Arbachtal 5 min. von zuhause, Am Wolfgangweg !“

Pilger Wolfgang Silver grüßt unseren Wolfgangsweg und die Pilger. Er war 2024 bei uns vor Ort auf seiner großen Tour zu Fuß nach St. Wolfgang in Österreich. Und er hat HERZ-liche Erinnerungen! Vielleicht kommt er mal wieder vorbei! Er ist Mitbegründer des Wolfgangsweges ab dem Geburtsort vom heiligen Wolfgang, Pfullinen, im Schwäbischen, nach St. Wolfgang in Österreich. Wir grüßen zurück und wünschen eine gesegnete Osterzeit!

Frohe Ostern

Wünsche ich euch liebe Böbracher

WolfgangFreunde

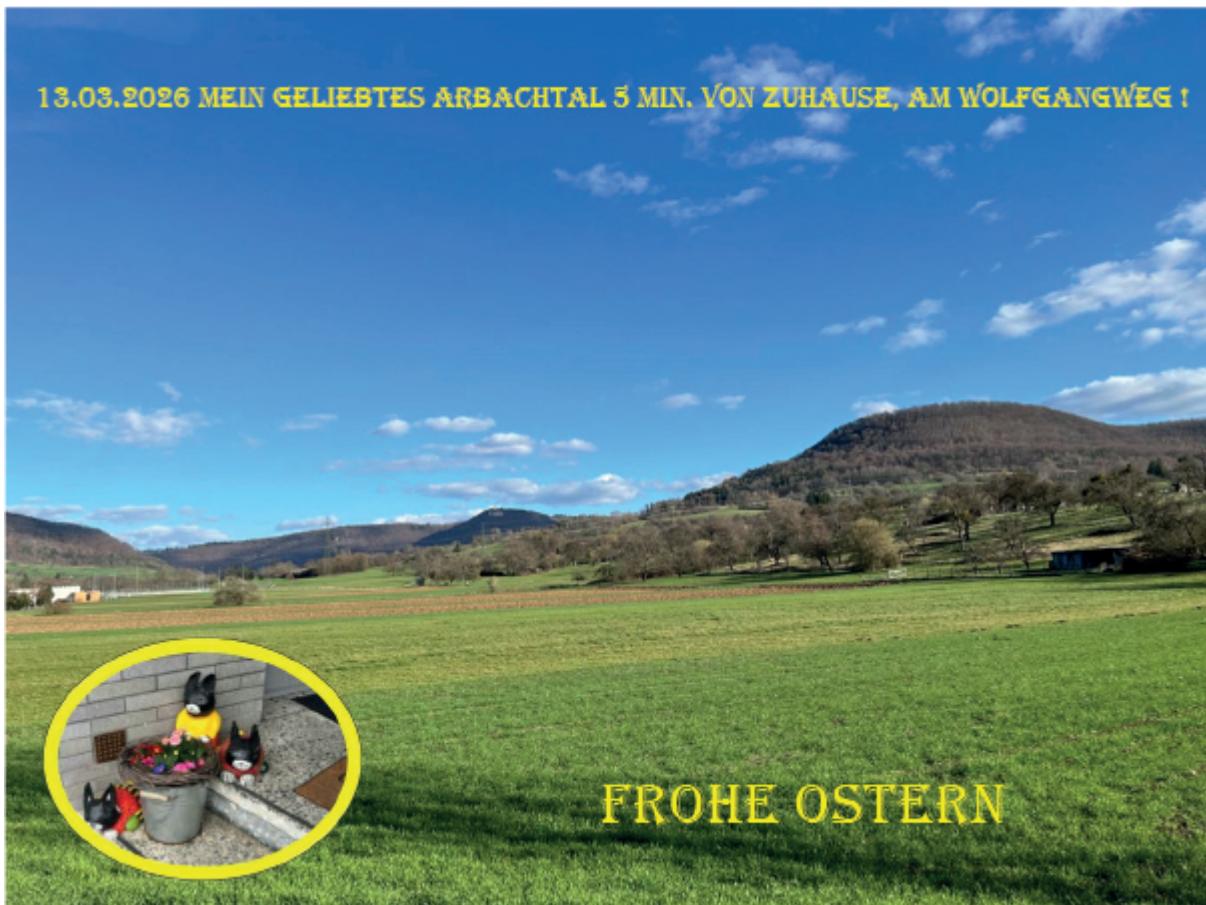
**Auf der Welt hat sich leider nichts ins Gute verändert,
ganz im Gegenteil die Welt steht in Flammen, schrecklich!
Hoffe und bete für uns alle, dass es sich wieder beruhigt
und das schöne Arbachtal weiterhin so friedlich bleibt.**

**Nach Ostern starte ich das Rucksack -Training für meine
Wander-Pilgerreise 2026 Schwarzwald – Westweg Pforzheim
– Basel Weiter Elsässer Jakobs – weg Basel – Mulhausen –**

Colmar – Strassburg,

Grüssle Wolfgang

& Familie



Hallo liebe Hildegard, liebe Dorothea!

Ostern eine Zeit an Liebe Menschen zu denken. Wir geht es euch, was macht der Xaver-Hof, denke gerne an unsere Begegnung 2024.

Ich war wieder auf Jakobi Messe in Hamburg mit unserem Wolfgangweg, was macht euer Weg habt ihr Unterstützung vom Waldverein Regensburg.

Habe ja eine wunderschöne Foto Show von der Eröffnung Staffelpilgerreise 2024., vielleicht komme ich auch mal zu euch und führe ihn vor.

Liebe Grüße

Pilger Wolfgang

Lieber Wolfgang, viele Grüße von unserem Pilgerbruder Rudi Simeth aus der Oberpfalz! Wir fügen hier als Gruß drei Fotos von ihm zu. „Die passen zur Botschaft von Wolfgang Silver.“ schreibt uns Pilger Rudi!



„Ich war diese Woche auf einer österlichen Radtour zu

Osterbrunnen und österlich geschmückten Kirchen und besonderen Plätzen um den Hohenbogen.“ (Pilger Rudi)



„Wann ist denn endlich Frieden in dieser irren Zeit? Das große Waffenschmieden bringt nichts als großes Leid. Es blutet die Erde. Es weinen die Völker. Es hungert die Kinder. Es droht großer Tod. Es sind nicht die Ketten, es sind nicht die Bomben, es ist ja der Mensch, der den Menschen bedroht.“



Mahnung von Mutter Erde an die Menschen. Die Erde spricht.